

Schulinfo



Schuljahr 2020/21

1.	Vorwort	3
2.	Wir sagen „Adieu“	4
3.	Wir heissen „Willkommen“	5
4.	Klassen- und Fachlehrpersonen 2020/21, Musikschule	6
5.	Adressen Behörde, Ärzte und Ämter	7
6.	Erreichbarkeiten	8
7.	Schul- und Ferienplan 2020/21	9
8.	Jahresübersicht 2020/21	10 + 11
9.	Schülerzahlen	12
10.	Informationen und Bemerkungen zum Schulbetrieb A - Z	
	Absenzen- und Dispensationswesen	13
	Begabungs- und Begabtenförderung	13
	Datenschutz „Das Recht am Bild“	13
	Einsatz Zivildienst	14
	Elternbeiträge für Schulreisen und Klassenlager	14
	Ersatz von Schulmaterial	14 + 15
	Fundgrube	15
	Kopfläuse	15
	Laufbahnreglement	16 + 17
	Mediothek	18
	Pausenaufsicht	18
	Religion 2-Säulen-Modell	18
	Schulsozialarbeit SSU	19
	Social Media – Messenger	19
	Schulzahnarzt	20
	Seniorenhilfe Schule	20
	Ufzgi-Träff	20
	Verkehr ums Schulhaus	
	• Begegnungszone Schulhausareal	21
	• Parkieren und Schülertaxi	21
	• Kickboards und Fahrräder	21 + 22
	• Verkehrserziehung	22
	• „Zu Fuss in die Schule“	23
	Regeln und Ordnung	
	• Schulhausordnung: Handyregelung, Obhutspflicht	24
	• Schulordnung	24
	• Schulvereinbarung	24
	• Schulhausordnung	25
	• Schulzimmerordnung	26
	• Konsequenzen	26

Geschätzte Eltern
Liebe Schülerinnen und Schüler

Der 3. Juli 2020 ist der letzte Schultag des Schuljahres 2019/20. Ein Schuljahr, welches sicher als Corona-Jahr in die Geschichtsbücher eingehen wird. Als am Nachmittag des 13. März das BAG die Weisung der Schulschliessungen verkündete, waren alle Beteiligten sehr betroffen. In dem Moment konnte sich niemand vorstellen, wie es weitergehen soll. Mit grosser Zuversicht und einem unbeschreiblichen Einsatz machten sich die Lehrpersonen an die Arbeit, damit die Heimschulung gestartet werden konnte. Bereits am Donnerstag in der ersten Woche der Schulschliessung konnten die Kinder mit Aufträgen versorgt werden. Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse waren die Kinder, ihrer Schulstufe angepasst, an der Arbeit. Dies war auch für Sie als Eltern eine grosse Herausforderung. Gemeinsam ist es uns gelungen, diese schwierige Zeit hinter uns zu bringen. An dieser Stelle danke ich Ihnen, liebe Eltern, mit grossem Respekt für Ihre tatkräftige Mitarbeit.

Am 11. Mai durften wir die Schule dann wieder öffnen. Ausgerüstet mit Betriebs- und Schutzkonzept starteten wir in den noch ungewohnten Schulalltag. Man spürte gut, dass die meisten Kinder wieder gerne in die Schule zurückgekommen sind. Alle zeigen ein grosses Verantwortungsgefühl und gehen mit der Situation, die geprägt wird durch die Rücksichtnahme auf Abstand und Hygiene, sehr gut um.

Inzwischen konnten wir die Massnahmen weiter lockern. So öffnen wir die Mediothek wieder, bieten den Ufzig-Träff reduziert an, die Klassen dürfen auch auf Exkursionen in der nahen Umgebung. Wir gehen weiterhin vorsichtig mit der Situation um und wollen das System nicht überlasten.

Im kommenden Schuljahr 2020/21 wird uns das Motto „**Was läuft hier?**“ leiten. Die Informatische Bildung und die ICT-Kompetenzen haben während dem Lockdown eine ganz neue Bedeutung gewonnen. Wir nehmen diesen Flow mit ins neue Schuljahr und vertiefen die gewonnenen Kompetenzen. Als Abschluss des Schuljahres planen wir eine Projektwoche zu diesem Thema.

Am Montag, 10. August 2020 starten wir ins neue Schuljahr. Die Informationen zur Eröffnungsfeier entnehmen Sie bitte dem Infoschreiben, welches Ihr Kind mit dem Stundenplan erhalten hat.

Schwerpunkte im Schuljahr 2020/21:

- Weiterführung Umsetzung Lehrplan 21, Kompetenzorientierte Beurteilung
- Informatische Bildung und ICT-Kompetenzen
- Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler sowie überfachliche Kompetenzen
- Prävention
- Schülerrat

Bitte beachten Sie auf den Seiten 10 + 11 die Jahresübersicht. Zu den jeweiligen Anlässen bringt Ihr Kind eine entsprechende Information nach Hause. Der Elterninformationsabend zu Beginn des Schuljahres gehört in die elterliche Pflicht. Sie erhalten rechtzeitig eine Einladung.

Beachten Sie bitte auch unserer Homepage www.schulekappel-so.ch.

Gemeinsam widmen wir uns den vielfältigen Aufgaben der Volksschule. Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind und uns dabei weiterhin unterstützen und begleiten!

Freundliche Grüsse
Therese Chrétien
Schulleiterin

Baumann Sarah

Im August 2019 ist Frau Baumann in den Dienst der Schule Kappel eingetreten. Mit grossem Einsatz führte sie während einem Jahr die Unterstufenklasse 1b/2b. Frau Baumann hat sich für eine neue Herausforderung entschieden und verlässt unsere Schule deshalb im Sommer 2020.

Hunziker Hannes

Herr Hunziker ist vor 1 ½ Jahren in den Schuldienst an der Schule Kappel getreten. Im ersten Halbjahr führte er zusammen mit einer Stellenpartnerin eine Unterstufenklasse. Im vergangenen Schuljahr unterrichtete Herr Hunziker an einer Klasse Englisch. Gleichzeitig war Herr Hunziker an einer anderen Schule angestellt. Nun verlässt er die Schule Kappel im Sommer 2020.

Steiner Micha

Herr Steiner absolvierte im vergangenen Schuljahr seinen Zivildiensteinsatz an der Schule Kappel. Als Schulhilfe und in der Betreuung des Ufzgi-Träffs leistete er einen grossen Einsatz. Mit dem Lockdown am 16. März musste sich auch Herr Steiner neuen und anderen Aufgaben stellen. Souverän hat er die ihm übertragenen Arbeiten übernommen und seriös verrichtet. Herr Steiner wird sich ab Herbst 2020 seiner weiteren Ausbildung widmen und ein Studium an einer Universität beginnen.

Den austretenden Lehrpersonen und dem Zivi danken wir von Herzen für ihr grosses Engagement und ihre geleistete Arbeit. In ihren neuen Aufgaben wünschen wir allen viel Erfolg, Zufriedenheit und auf dem weiteren Lebensweg ganz viel Glück, Gesundheit und alles Gute!

dos Santos Viviane

Frau dos Santos ist Primarlehrerin und verfügt über einige Jahre Berufserfahrung auf der Unterstufe mit altersdurchmischten Klassen. Sie wohnt in Erlinsbach. Im Sommer übernimmt Frau dos Santos die Klassenführung der Klasse 1b/2b.

Ilik Burcu

Frau Ilik schliesst ihre Ausbildung zur Primarlehrerin diesen Sommer ab. Wir kennen die Lehrerin aus einer früheren Stellvertretung. Nun übernimmt Frau Ilik im Sommer 2020 erneut eine Stellvertretung für einen Mutterschaftsurlaub. Sie unterrichtet die Klasse 1a/2a als Hauptlehrerin. Frau Ilik wohnt in Oftringen.

Studer Raffaella

Frau Studer wohnt mit ihrer Familie in Kestenholz. Sie ist Fotografin und verfügt über ein grosses Flair fürs Gestalten. Frau Studer unterrichtet die Klasse 5a/6a im textilen Gestalten.

Studer Robin

Herr Robin Studer leistet ab August 2020 seinen Langzeit-Zivildienst-Einsatz bei uns an der Schule. Er schliesst im Sommer die Fachmaturität ab, wohnt in Kappel und übernimmt die Aufgaben unseres Zivis.

Unsere neuen Lehrpersonen sowie den Zivi heissen wir in Kappel herzlich willkommen und wünschen ihnen einen guten Einstieg in der Klasse sowie im Lehrerteam. Wir freuen uns auf eine schöne Zusammenarbeit und wünschen viel Freude und Befriedigung im Beruf.

Klassen- und Fachlehrpersonen 2020/2021

Kindergarten (KG)

KIGA A	Ehrenbolger Vera/Altermatt Maria	062 210 11 91
KIGA B	Odermatt Brunner Patricia/Hurni Yvonne / *	062 210 11 91
KIGA C	Ackermann Christine/Tassile Petra	062 210 11 93
KIGA D	Jenni Madeleine/Studer Rebekka	062 210 11 38

Primarschule

Unterstufe (US)

Klasse 1a/2a	Ilik Burcu/Walter Sybille	062 210 11 19
Klasse 1b/2b	dos Santos Viviane/Fluck Judith	062 210 11 28
Klasse 1c/2c	Häberle Hanna/Recher Mirjam	062 210 11 24
Klasse 1d	Salija Artana/Frey Sylvia	062 210 11 14

Mittelstufe I (MS I)

Klasse 3a/4a	Meise Nicole/Holderegger Yvonne	062 210 11 65
Klasse 3b/4b	Lenze Sibylle/Schmid Sarah/Baumgartner Barbara	062 210 11 67
Klasse 3c/4c	Glutz Andrea/Eichenberger Tina/Baumgartner Barbara	062 210 11 69

Mittelstufe II (MS II)

Klasse 5a/6a	Borer Rebecca/Frey Sylvia	062 210 11 63
Klasse 5b/6b	Ulrich Anton/Schneitter Janine / *	062 210 11 60
Klasse 5c/6c	Bieri Lea/Erazo Botero Julia	062 210 11 58

Fachlehrpersonen

Baumgartner Barbara	Spezielle Förderung / ISM	062 210 11 67
Eichenberger Tina	Französisch	062 210 11 04
Frey Sylvia	Spezielle Förderung / ISM / Partnerunterricht	062 210 11 14
Glaser Marlen	Gestalten	062 210 11 81
Fluck Judith	Spezielle Förderung / ISM / Partnerunterricht / DaZ	062 210 11 28
Krebs Corinne	ICT, pädagogischer und technischer Support	062 210 11 04
Latscha Simone	Logopädie	062 210 11 17
Lerch Christina	Musik und Bewegung / Chor	062 210 11 42
Lutz Haase Susanne	Gestalten	062 210 11 82
Erazo Botero Julia	Spezielle Förderung / Partnerunterricht / Französisch	062 210 11 19
Recher Mirjam	Spezielle Förderung / ISM/ Partnerunterricht / DaZ	062 210 11 24
Schneitter Janine	Spezielle Förderung / Partnerunterricht / ISM	062 210 11 60
Studer Raffaella	Gestalten	062 210 11 82
Walter Sybille	Spezielle Förderung / Partnerunterricht / ISM / DaZ	062 210 11 19

KG * Flückiger Evelyne, HPSZ (Heilpädagogisches Schulzentrum) Olten

MS II * Fluri Petra, HPSZ (Heilpädagogisches Schulzentrum) Olten

ISM Integrative Sonderpädagogische Massnahmen

Religion ökumenisch

Bützer Rita, Härkingen	062 398 34 55
Schärli Eveline, Kappel	062 216 46 71
Wohlfarth Manuela, Wangen b. Olten	062 212 39 50

Musikschule

Bitte wenden Sie sich betreffend Musikunterricht an die Kreisschule Untergäu, Schulleiter Stefan Frei, Telefon 062 216 20 52, Email leitung@ms-ug.ch oder www.ms-ug.ch

Erreichbarkeiten

Schulhaus Lehrerzimmer 062 210 11 71

Lehrperson Telefon Klassenzimmer
Mail x.name@schulekappel.ch

Unterrichtszeiten

Kindergarten 08.15 – 11.45 / 13.30 – 15.05
1. – 6. Klasse 07.45 – 11.45 / 13.30 – 15.05

Telefonieren Sie während des Unterrichts nur in **absolut dringenden Fällen** in die Klassenzimmer. Falls Ihr Kind erkrankt ist, benachrichtigen Sie die Lehrperson unbedingt **vor** dem Unterricht.

Hauswart Studer Frank 079 333 96 20
Telefon Büro Zimmer J008 062 210 11 01

Schulverwaltung

Müller Esther
Mail

Schulhaus

062 210 11 53
schulverwaltung@schulekappel.ch

Bürozeiten	Montag & Dienstag Donnerstag	08.00 – 11.30 08.00 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr
------------	---------------------------------	--

Schulleitung
Chrétien Therese
Mail

Schulhaus
062 210 11 54
schulleitung@schulekappel.ch

Bürozeiten	Montag und Freitag Dienstag / Donnerstag Mittwoch	08.00 – 11.30 Uhr 08.00 – 11.30 / 13.30 – 17.00 Uhr nicht erreichbar
------------	---	--

Co-Schulleitung
Janine Schneitter
Mail

Schulhaus
062 210 11 52
j.schneitter@schulekappel.ch

Bürozeiten	Montag	nur nach schriftlicher Terminabsprache
------------	--------	--

Ansprechpersonen für Eltern

In schulischen und pädagogischen Belangen wenden Sie sich grundsätzlich zuerst an die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer. Ist dies nicht möglich oder war dies erfolglos, wenden Sie sich an die Schulleitung.

www.schulekappel-so.ch

Über unsere Homepage erfahren Sie Aktuelles zum Schulbetrieb.

➤ Ferienplan

	letzter Schultag		erster Schultag	
Sommerferien	Freitag	03.07.20	Montag	10.08.20
Herbstferien	Freitag	25.09.20	Montag	19.10.20
Weihnachtsferien	Freitag	18.12.20	Montag	04.01.21
Winter-/Sportferien	Freitag	05.02.21	Montag	22.02.21
Frühlingsferien	Freitag	09.04.21	Montag	26.04.21
Sommerferien	Freitag	09.07.21	Montag	16.08.21
Herbstferien	Freitag	01.10.21	Montag	25.10.21
Weihnachtsferien	Freitag	24.12.21	Montag	10.01.22

➤ Schulfreie Tage / Feiertage

Maria Himmelfahrt	Samstag	15. August 2020
Allerheiligen	Sonntag	01. November 2020
Karfreitag	Freitag	02. April 2021
Ostermontag	Montag	05. April 2021
1. Mai Nachmittag	Samstag	01. Mai 2021
Auffahrt	Donnerstag	13. Mai 2021
Freitag nach Auffahrt	Freitag	14. Mai 2021
Pfingstmontag	Montag	24. Mai 2021
Fronleichnam	Donnerstag	03. Juni 2021
Freitag nach Fronleichnam	Freitag	04. Juni 2021
Maria Himmelfahrt	Sonntag	15. August 2021

➤ SiWB - Schulhausinterne Weiterbildung resp. gemeinsame Arbeitszeiten - schulfrei

02. November 2020	Montag - SiWB	ganzer Tag schulfrei	Zeitfenster Religion
05. März 2021	Freitag - SiWB	ganzer Tag schulfrei	Zeitfenster Religion
03./04. Juni 2021	Klausur-Fronleichnam	ganzer Tag schulfrei	

Mittwochnachmittage

16. September 2020	11. November 2020	27. Januar 2021	22. März 2021
06. Mai 2021			

Der kantonale Lehrertag im Herbst 2020 fällt aus. Es findet regulärer Unterricht nach Stundenplan statt.

➤ Zeitfenster Religion

02. November 2020	Montag	Blocktag – ganzer Tag	5.+6. Klässler
17. November 2020	Dienstagnachmittag	Blocknachmittag	4. Klässler
14. Januar 2021	Donnerstagnachmittag	Blocknachmittag	3. Klässler
05. März 2021	Freitag	Blocktag – ganzer Tag	3. Klässler
11. März 2021	Donnerstagnachmittag	Blocknachmittag	4. Klässler
11. Mai 2021	Dienstagnachmittag	Blocknachmittag	1.+2. Klässler
07. Juni 2021	Montagnachmittag	Blocknachmittag	2. Klässler

Jahresübersicht 2020/2021

SiWB*	6. + 7. August 2020	in den Schulferien
Schulbeginn	Montag 10. August 2020 8.30 Uhr Zyklus II 9.00 Uhr Zyklus I	8.30 Uhr 3. – 6. Klasse, Zyklus II 9.00 Uhr Kindergarten – 2. Klasse, Zyklus I, gemäss separater Information
Herbstwanderung Mittelstufe I	11. August 2020	Verschiebedatum 18.8.
Elternabende	August und September 2020	gemäss separater Einladung
Elternabend Kindergarten „KG 5 - Kleine“, Klassen A - D	20. August 2020	in den Klassenzimmern gemäss separater Einladung
Durchführung Check P5	24. August – 11. Sept. 2020	6. Klässler
Herbstwanderung Unterstufe c + d	15. September 2020	Verschiebedatum 22.09.20
Herbstwanderung Kindergarten c + d	15. September 2020	Verschiebedatum 22.09.20
SiWB*	16. September 2020	Mittwochnachmittag
Herbstwanderung Unterstufe a + b	17. September 2020	Verschiebedatum 24.09.20
Herbstwanderung Kindergarten a + b	17. September 2020	Verschiebedatum 24.09.20
Herbstwanderung Mittelstufe II	21. September 2020	Verschiebedatum 24.9.
Fundgrube im Lichthof	24. September 2020	13.30 – 16.00 Uhr

Herbstferien

26.09.2020 bis 18.10.2020

Schulbeginn	19. Oktober 2020	
Elternabend Kindergarten „KG 6 – Grosse“ Klasse A - D	22. Oktober 2020	in den Klassenzimmern gemäss separater Einladung
SiWB*	02. November 2020	schulfrei
Religionsblock 5. + 6. Klasse	02. November 2020	5. + 6. Klasse 08.00 – 15.00 Uhr
Tag der Pausenmilch	03. November 2020	Znüni in der grossen Pause
Räbeliechti-Umzug	04. November 2020	Kindergarten separate Info
Infoanlass Übertritt Oberstufe	09. November 2020	Eltern der 5. Klässler
Vergleichstest Schulkreis	10./11. November 2020	5. Klasse
Korrigieren Vergleichstest	12. November 2020	schulfrei 5. und 6. Klasse
Zukunftstag Mittelstufe II	12. November 2020	für die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse
Leseabend Mittelstufe I „So ein Glück“	13. November 2020	3. und 4. Klasse separate Einladung folgt
Religionsblock 4. Klasse	17. November 2020	4. Klasse 13.30 – 16.00 Uhr
Adventskonzert Musikschule	30. November 2020	Musikschule Untergäu 19.00 Uhr, Kirche Kappel
Adventsritual 30. Nov. – 17. Dezember 2020	Ganzer Monat Montag, Donnerstag, Freitag	Im Lichthof des Rundblicks 9.30 Uhr
Samichlaus Unterstufe	04. Dezember 2020	1. + 2. Klasse separate Info
Samichlaus Kindergarten	07. Dezember 2020	Kindergarten separate Info
Fundgrube im Lichthof	17. Dezember 2020	13.30 – 16.00 Uhr
Weihnachtskino Unterstufe	18. Dezember 2020	1. + 2. Klasse

Weihnachtsferien

19.12.2020 bis 03.01.2021

Schulbeginn	04. Januar 2021	
Religionsblock 3. Klasse	14. Januar 2021	3. Klasse 13.30 – 16.00 Uhr
Elternabend Medienprävention Zyklus II	20. Januar 2021	Eltern 3. – 6. Klasse
SiWB*	27. Januar 2021	Mittwochnachmittag
Lesenacht 5./6. Klasse	04. Februar 2021	5. + 6. Klasse separate Info

Sportferien

06.02.2021 bis 21.02.2021

Schulbeginn	22. Februar 2021	
SiWB*	05. März 2021	schulfrei – Religionsblock*
Religionsblock 3. Klasse	05. März 2021	3. Klasse 08.00 – 15.00 Uhr
Leseabend Unterstufe	11. März 2021	1. + 2. Klasse separate Info
Religionsblock 4. Klasse	11. März 2021	4. Klasse 13.30 – 16.00 Uhr
Instrumentenvorführung	19. März 2021	KG 6-jährig bis 3. Klasse
Tag der offenen Tür Musikschule Untergäu - Elternberatung	19. März 2021	18.00 – 20.00 Uhr, Gunzgen separate Info folgt
Regionaler Musikschulwettbewerb	27. März 2021	Hägendorf
Kontrollprüfung in Olten	31. März 2021	Kanton Solothurn Übertritt
Karfreitag	02. April 2021	schulfrei
Ostermontag	05. April 2021	schulfrei
Fundgrube im Lichthof	08. April 2021	13.30 – 16.00 Uhr

Frühlingsferien

10.04.2021 – 25.04.2021

Schulbeginn	26. April 2021	
Check P5	3. – 21. Mai 2021	5. Klasse
Klassenlager 5a/6a / 5b/6b / 5c/6c	Mai / Juni 2021	Gemäss separater Information
Religionsblock	11. Mai 2021	1. Klasse 11.45 -15.00 Uhr
Religionsblock	11. Mai 2021	2. Klasse 11.45 – 15.30 Uhr nur Reformierte
Auffahrt – Brücke	13. + 14. Mai 2021	schulfrei
Pfingstsonntag	23. Mai 2021	Sonntag
Pfingstmontag	24. Mai 2021	schulfrei
Schweiz. Vorlesestag	26. Mai 2021	Kindergarten A - D
Fronleichnam - Brücke	03. + 4. Juni 2021	schulfrei
Religionsblock 2. Klasse	07. Juni 2021	2. Klasse 11.45 – 15.30 Uhr nur Katholische
Schnuppern im Kindergarten	08. Juni 2021	Spielgruppe - Kindergarten
Openair Musikschule Hägendorf	16. Juni 2021	50 Jahre Musikschule Untergäu
Schnuppern im Kindergarten	17. Juni 2021	Spielgruppe – Kindergarten
Begegnungsmorgen in der Kreisschule Untergäu Sek I	21. Juni 2021	Für die zukünftigen Schülerinnen und Schüler in der KSU
Begegnungsmorgen in der Kantonsschule Sek I	21. Juni 2021	Für zukünftige Schülerinnen und Schüler der Kantonsschule
Schnuppernachmittag bei der neuen Lehrperson in Kappel	21. Juni 2021	Neue 1. Klässler bis 5. Klasse Abgabe Stundenpläne
Projektwoche „Was läuft hier?“	28. Juni – 02. Juli 2021	Alle Klassen
Schulschlussfeier 2021	02. Juli 2021	Gemäss separater Information
Präsentationen BBF	05. Juli 2021	Gemäss separater. Information
Fundgrube im Lichthof	08. Juli 2021	13.30 – 16.00 Uhr
Zeugnisabgabe	07. – 09. Juli 2021	Klassenlehrperson individuell
Letzter Schultag	09. Juli 2021	individuelles Programm in den Klassen

Sommerferien

10.07.2021 – 15.08.2021

Schulbeginn Schuljahr 2021/22	16. August 2021	Montag Detailinformation folgen
-------------------------------	-----------------	------------------------------------

*SiWB

*Religionsblöcke

Schulinterne Weiterbildung

gemäss separater Einladung der Religionslehrpersonen

Änderungen vorbehalten!

Schuljahr 2020/21

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	4	44	35	79
1. und 2. Klasse	4	31	44	75
3. und 4. Klasse	3	38	19	57
5. und 6. Klasse	3	37	30	67
Total	14	150	128	278

Schuljahr 2019/20

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	4	35	43	78
1. und 2. Klasse	3	32	25	57
3. und 4. Klasse	3	40	22	62
5. und 6. Klasse	4	39	38	77
Total	14	146	128	274

Schuljahr 2018/19

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	3	30	38	68
1. und 2. Klasse	3	33	22	55
3. und 4. Klasse	3	34	27	61
4. und 5. Klasse	1	8	11	19
5. und 6. Klasse	3	33	30	63
Total	13	138	128	266

Schuljahr 2017/18

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	3	29	24	53
1. und 2. Klasse	3	40	28	68
3. und 4. Klasse	4	38	42	80
5. und 6. Klasse	3	26	34	60
Total	13	133	128	261

Schuljahr 2016/17

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	3	30	27	57
1. und 2. Klasse	3	36	24	60
2. und 3. Klasse	1	10	10	20
3. und 4. Klasse	3	27	30	57
5. und 6. Klasse	3	30	33	63
Total	13	133	124	257

Schuljahr 2015/16

Stufen	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total
Kindergarten	3	33	26	59
1. und 2. Klasse	4	39	37	76
3. und 4. Klasse	3	31	23	54
5. und 6. Klasse	3	28	33	61
Total	13	131	119	250

➤ Absenzen- und Dispensationswesen

Bitte beachten Sie die Bedingungen im Absenzen- und Dispensationswesen.

Das Wesentliche

- Für eine Absenz von Schülerinnen und Schülern von bis zu vier aufeinander folgenden Halbtagen ist die Klassenlehrperson zuständig.
- Bei mehr als vier Halbtagen ist die Schulleitung für die Bewilligung von Dispensationen zuständig.
- Für den Kindergarten gelten dieselben Regelungen wie für die Primarschule.
- Für Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit zum Bezug von zwei Jokertagen pro Schuljahr. Beim Bezug von Jokertagen muss kein Grund genannt werden.

Regelungen

- Ein Gesuch um Dispensation von bis zu vier aufeinander folgenden Halbtagen muss zwei Wochen im Voraus schriftlich an die Klassenlehrperson gerichtet werden.
- Ein Dispensationsgesuch an die Schulleitung muss vier Wochen im Voraus schriftlich eingereicht werden.
- An den folgenden Schultagen und Anlässen können keine Jokertage bezogen werden:
 - erster Schultag nach den Sommerferien
 - Vergleichsarbeiten und Checks
 - Herbstwanderungen
 - Schullager und Verlegungswochen
 - Schulreisen
 - Schulschlussfeier
 - letzter Schultag vor den Sommerferien

➤ Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) Pilotprojekt II – „Ideenschmiede“

Im August 2020 startet auch das 2. Jahr Pilotprojekt „Begabungs- und Begabtenförderung an der Schule Kappel“.

Das Hauptziel der BBF Kappel ist es, Schülerinnen und Schüler, die in einem oder mehreren Bereichen eine sehr hohe Begabung aufweisen, zu fördern.

Die Leitung des Ateliers „Ideenschmiede“ obliegt Frau Evelyn Frösch. Die „Ideenschmiede“ findet am Dienstagnachmittag im Schulzimmer J004 statt.

Frau Frösch wird im 1. Semester des Schuljahres 2020/21 im Mutterschaftsurlaub sein. Die Stellvertretung übernimmt in dieser Zeit Frau Bieri. Auf das 2. Semester übernimmt Frau Frösch wieder die Leitung.

Betroffene Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern werden direkt von der Atelierleitung kontaktiert.

➤ Datenschutz

Der Umgang mit Bild- und Tonaufnahmen an der Schule Kappel wird neu geregelt: Das «Recht am Bild» ist in der Schweiz ein Persönlichkeitsrecht, also ein absolutes Recht, geschützt durch Artikel 28 des Zivilgesetzbuches (ZGB). Bitte beachten Sie dazu das Schreiben der Schule Kappel vom Juni 2020.

➤ **Einsatz Zivildienst**

Im Schuljahr 2020/21 steht Herr Robin Studer aus Kappel als Zivi im Einsatz. Herr Studer absolviert während des ganzen Schuljahres bei uns seinen Zivildienst. Er ist an diversen Klassen als Schulhilfe im Einsatz. Die betroffenen Klassen werden zu gegebener Zeit informiert.

Ufzgi-Träff

Montag, Dienstag und Donnerstag gemäss Infoblatt Ufzgi-Träff

Es ist möglich, dass die Einsätze von Herrn Studer kurzfristig umdisponiert werden. Beispielsweise für die Mithilfe bei Schulreisen oder sonstigen Aktivitäten.

➤ **Elternbeiträge für Schulreisen, Klassenlager oder sonstige Schulveranstaltungen**

Die Einwohnergemeinde Kappel unterstützt durch Beiträge Schulreisen, Klassenlager, Sportanlässe, Exkursionen, Theater-, Konzert- oder Filmbesuche, Singanlässe oder Sonstiges.

Die Eltern leisten einen angemessenen Beitrag an die Kosten der Schulreisen und Klassenlager. Die Elternbeiträge sind stufenbezogen und sehen sie folgt aus:

Schulreise 1 Tag

Kindergarten	ca. 0 bis 10 Franken
1. und 2. Klasse	ca. 10 Franken
3. und 4. Klasse	ca. 15 Franken
5. und 6. Klasse	ca. 20 Franken

Bei 2 – 3 Tagen wird der Tagesansatz mit der Anzahl Tage multipliziert.

Klassenlager/Schulverlegung

5 – 6 Tage	150 Franken
------------	-------------

Die Organisation der Schulreisen, Ausflüge und Lager liegt in der Verantwortung der Klassenlehrpersonen. Sie sind sehr individuell gestaltet.

Die Beiträge werden je nach Situation und Reise angepasst. Sie sind mit der Schulleitung abgesprochen.

➤ **Ersatz von Schulmaterial**

Wir arbeiten in der Schule Kappel laufend an dem Thema „Werte vermitteln“. Dazu gehört die Grundhaltung, dass wir mit unseren Sachen und Materialien respektvoll und wertschätzend umgehen.

Es gilt folgende Regelung:

- Verlieren oder zerstören Schülerinnen oder Schüler Material, muss dieses gegen Bezahlung ersetzt werden.
- Diese Regelung gilt für Kinder ab der 2. Klasse. Sie wird mit den Schülerinnen und Schülern besprochen.
- Die Lehrpersonen führen in regelmässigen Abständen Materialkontrollen durch.

Festgelegte Preise:

- Bleistift CHF 0.50
- Gummi CHF 1.00
- Massstab CHF 1.50
- Leimstift CHF 2.00
- Hausaufgabenbuch CHF 3.00
- Tintenroller CHF 10.00

Das Geld für Kleinmaterial bis zu CHF 5.00 wird in die Klassenkasse gelegt. Die höheren Beträge fließen in die Ersatzbeschaffung des Materials.

➤ **Fundgrube**

Sie stellen sich nicht vor, was alles liegen bleibt. Vom Velohelm über Turndress, Turnschuhe, schöne Jacken und Pullover ist fast alles zu finden. Die jüngeren Kinder kennen ihre Kleider manchmal nicht oder vermissen sie auch nicht. Helfen Sie Ihrem Kind dabei, auf seine Sachen zu achten und wieder zusammenzutragen.

Verlorene Gegenstände werden in der „Fundgrube“ im Jurablick, Rundblick und Bornblick gesammelt.

Wertgegenstände wie Uhren, Schlüssel, Brillen, Handys, etc. werden beim Hauswart deponiert.

Jeweils am letzten Donnerstag vor Ferienbeginn richten wir mit den liegen gebliebenen Kleidern eine Fundgrube her. Bitte nehmen Sie sich an den folgenden Tagen eine Viertelstunde Zeit und schauen Sie nach Ihren vermissten Gegenständen. Ware, die nach der Börse liegen bleibt, geht an eine gemeinnützige Institution.

Die Fundgrube findet im Schulhaus Rundblick im Lichthof von 13.30 bis 16.00 Uhr statt. Verantwortlich ist Frau Marlen Glaser. Für die Entsorgung nach der Börse ist der Hauswart Frank Studer zuständig.

Hier die Daten der Fundgrube:

- Donnerstag, 24. September 2020 13.30 – 16.00 Uhr
- Donnerstag, 17. Dezember 2020 13.30 – 16.00 Uhr
- Donnerstag, 08. April 2021 13.30 – 16.00 Uhr
- Donnerstag, 08. Juli 2021 13.30 – 16.00 Uhr

Fundsachen Wertgegenstände (Uhren, Schlüssel, Brillen, Handys etc.)

Für diese verlorenen Gegenstände melden Sie sich beim Hauswart, Frank Studer. Siehe Kontaktdaten Seite 8.

➤ **Kopfläuse**

Es gibt Angenehmeres, als sich mit Läusen zu beschäftigen. Trotzdem ist es manchmal nötig, dass wir uns mit den lästigen Biestern auseinandersetzen müssen. Wenn Sie bei Ihrem Kind Läuse feststellen, melden Sie es bitte sofort der Lehrperson Ihres Kindes. So kann gezielt gegen den Kopflausbefall vorgegangen werden.

Persönliche Informationen, Tipps und Instruktionen bekommen Sie bei der Lehrperson Ihres Kindes oder in einer Apotheke resp. Drogerie. Auch auf der Internet-Plattform www.kopflaus.ch finden sich wertvolle Tipps und Merkblätter.

➤ **Laufbahnreglement**

Kindergarten

Der Besuch des Kindergartens als erste Stufe der Volksschule ist obligatorisch und wird am Ende des Schuljahres bestätigt.

Noten

In der 1. bis zur 3. Klasse werden in zwei Fächern (Mathematik und Deutsch, zusammen mit Natur/Mensch/Gesellschaft) Noten gesetzt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Jahreszeugnis.

In der 4. Klasse werden die Leistungen in allen Fächern am Ende des Schuljahres ausgewiesen. Folgende Fächer sind benotet: Deutsch, Französisch, Mathematik, Natur/Mensch/Gesellschaft, Gestalten, Musik, Bewegung und Sport.

In der 5. und 6. Klasse wird zusätzlich Englisch benotet. Die Noten geben Auskunft, in welcher Qualität eine Schülerin oder ein Schüler in einem bestimmten Fach die Lernziele erreicht hat.

Zeugnisse

Die Zeugnisnoten stellen eine Gesamtbeurteilung dar, die sich auf schriftliche, mündliche und praktische Leistungen der Schülerin oder des Schülers in den entsprechenden Fächern stützt. Die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse erhalten ein Jahreszeugnis.

Die Zeugnisse geben neben den Leistungen in den einzelnen Fächern auch Auskunft über das Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten sowie über die Absenzen.

Die Eltern bestätigen mit ihrer Unterschrift die Kenntnisnahme, nicht aber das Einverständnis zur Beurteilung.

Checks

Der Check P3 ist ab 2020 freiwillig. Er bedeutet zu Beginn des Schuljahres einen grossen Aufwand. Die Ausbeute steht in einem unausgewogenen Verhältnis. Wir haben uns an der Schule Kappel deshalb entschlossen, diesen Check nicht mehr durchzuführen.

Der Check P5 findet Ende April/Anfang Mai in der 5. Klasse der Primarschule in den Fächern Deutsch, Mathematik und Französisch statt.

Corona-Schuljahr

Im Mai 2020 wurde der Check P5 für die 5. Klässler abgesagt. Er wird im September, dann mit den entsprechenden 6. Klässlern, nachgeholt.

Die Tests dienen der Standortbestimmung für Schülerinnen und Schüler wie auch für die Lehrpersonen.

Beachten Sie dazu den entsprechenden Flyer des DBK.

www.so.ch/verwaltung/departement-fuer-bildung-und-kultur-/volksschulamt

Leistungsmessungen und Übertritte – Checks

Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten

Diese Kompetenzen werden im Zeugnis beurteilt. Es werden verschiedene Verhaltensmerkmale in den drei Bereichen bewertet. Die Bewertung erfolgt nach kantonalen Vorgaben und wird dem Zeugnis beigelegt.

Lernziele Arbeits- und Lernverhalten:

- Erscheint pünktlich und ordnungsgemäss zum Unterricht
- Beteiligt sich aktiv am Unterricht
- Arbeitet konzentriert und ausdauernd
- Gestaltet Arbeiten sorgfältig und zuverlässig
- Kann mit anderen zusammenarbeiten
- Schätzt die eigene Leistungsfähigkeit realistisch ein

Lernziele Sozialverhalten:

- Hält die Regeln des schulischen Zusammenlebens ein
- Begegnet den Lehrpersonen respektvoll
- Begegnet den Mitschülerinnen und Mitschülern respektvoll

Die Beurteilung erfolgt in der Abstufung:

- trifft in hohem Masse zu
- trifft zu
- trifft teilweise zu
- trifft nicht zu

Die Bewertung „trifft zu“ gilt als Grundnorm.

Die Klassenlehrpersonen informieren Sie anlässlich des Elternabends über Unterrichtsformen, Lernziele, Klassenaktivitäten, Klassenregeln, etc.

Standortgespräch

Für die Schülerinnen und Schüler im kleinen Kindergarten findet im April/Mai ein Standortgespräch statt. Im grossen Kindergarten findet nach den Sportferien ein Gespräch statt, bei dem der Übertritt vom Kindergarten in die 1. Klasse Primarschule besprochen wird.

Von der 1. bis zur 4. Klasse führt die Klassenlehrperson in jedem Schuljahr mindestens ein Standortgespräch durch. Dieses findet jeweils zwischen Dezember und Februar statt.

In der 5. Klasse findet jeweils im Januar ein Standortgespräch statt, in der 6. Klasse im November/Dezember. Im März finden für die 6. Klässler die Übertrittsgespräche in die Sek I statt.

Beförderung

Am Ende eines Schuljahres treten die Schülerinnen und Schüler in die nächst höhere Klasse über. Haben die Kinder die Lernziele nicht erreicht, ist eine spezielle Förderung vorzusehen, möglicherweise später auch die Setzung individueller Lernziele.

Übertritt

Nach der 6. Klasse der Primarschule erfolgt der Übertritt an die Sekundarstufe I, Sek B / Sek E / Sek P.

Beachten Sie bitte den Termin für den Informationsanlass für Eltern der 5. Klässler im November.

➤ **Mediothek**

Die Mediothek der Schule Kappel ist ein zentraler Teil der Schule, der Gemeinschaft und der Schulkultur. Sie ist ein Dienstleistungsbetrieb, dient den Schülerinnen und Schülern als Informations- und Lernzentrum. Sie ermöglicht den unentgeltlichen Zugang zu allen Medien. Die Mediothek ist ein freundlich und angenehm eingerichteter Raum, in dem sich die Lernenden gerne aufhalten und sich wohl fühlen.

Die Schülerinnen und Schüler der 1. – 6. Klasse besuchen die Mediothek wöchentlich in einer Klassenstunde. Die grossen Kindergartenkinder besuchen die Mediothek einmal pro Monat.

Die Benützung der Mediothek steht ausschliesslich Schülerinnen und Schülern von Kappel zur Verfügung.

Öffnungszeiten ausserhalb Unterricht:
Donnerstag 15.00 – 16.00 Uhr

Die Mediotheksleitung obliegt Frau Madeleine Jenni.
Kontakt: m.jenni@schulekappel.ch

➤ **Pausenaufsicht**

Die Pausenaufsichten gehören zu den Nebenämtern von Lehrpersonen. An der Schule Kappel übernehmen die Lehrpersonen jeweils eine „Schicht“ Pausenaufsicht. Die Lehrpersonen sind angehalten zu patrouillieren und das Geschehen auf dem Pausenplatz zu kontrollieren. Wenn nötig schreiten sie ein und sorgen für Ordnung. Die Aufsicht wird jeweils am Morgen von vier Lehrpersonen wahrgenommen.

➤ **Religion 2-Säulen-Modell**

Seit dem Schuljahr 2011/2012 führen wir den Religionsunterricht in Kappel nach dem Konzept des Zweisäulenmodells, das nach einer dreijährigen Projektphase im Kanton Solothurn nun von den Kirchenleitungen aller drei Landeskirchen des Kantons Solothurn sehr empfohlen wird. Das Zweisäulenmodell ist ein Konzept für die religiöse Bildung, verantwortet durch die Kirchen im Kanton Solothurn, während der obligatorischen Schulzeit.

Was heisst das nun konkret für den Religionsunterricht in Kappel? Es bedeutet, dass innerhalb des Stundenplans eine Lektion Religion ökumenisch erteilt wird. Die 2. Lektion, resp. die 2. Säule, wird in Blöcken konfessionsbezogen unterrichtet. Es bietet sich an, dass dafür zum Teil die Zeitfenster der schulhausinternen Weiterbildungstage zur Verfügung stehen.

Die Katechetinnen geben Ihnen frühzeitig die Information für die Blöcke bekannt. Sie bereiten sich intensiv auf diesen konfessionsbezogenen Unterricht vor. Im Namen der Religionslehrpersonen bitte ich Sie, dies zu berücksichtigen, ernst zu nehmen und sich danach zu richten.

Die Termine Zeitfenster sind auf Seite 9 sowie in der Jahresübersicht Seiten 10 und 11 ersichtlich.

➤ Schulsozialarbeit SSU (Schulsozialarbeit Untergäu)

An der Schnittstelle zwischen Schule und Jugendhilfe angesiedelt, versucht die Schulsozialarbeit, die im Kontext der Schule auftretenden Konflikte und Spannungen zu reduzieren bzw. ihnen vorbeugend gegenüber zu treten. Auch wenn persönliche Schwierigkeiten nicht im direkten Zusammenhang mit der Schule stehen, wirken sie sich meistens negativ auf den Schul- und Lernerfolg aus. Die Schulsozialarbeit bietet Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Erziehungsberechtigten Hilfe durch Beratung, Begleitung, Vermittlung und Unterstützung im Problemlösungsprozess. Die Schulsozialarbeit vernetzt die Schule mit anderen sozialen Dienstleistungsangeboten.

Die Schulsozialarbeit richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulleitung.

Die Dienstleistung der Schulsozialarbeit ist kostenlos und die Schulsozialarbeiterin unterliegt in allen Beratungssituationen der Schweigepflicht.

Zuständige Schulsozialarbeiterin im Schulkreis Untergäu

Joëlle Moris moris@ksuntergaeu.ch
Tel. KSU 062 216 72 85
Mobile 079 586 54 14

In Kappel Montag 08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Büro Jurablick Zimmer J108, 1. Stock, Telefon 062 210 11 18

➤ Social Media – Messenger WhatsApp, Instagram, Snapchat, Facebook etc.

Es kommt immer wieder vor, dass bezüglich den erwähnten sozialen Kanälen Probleme im Schulalltag auftauchen. Vorfälle können dazu führen, dass wir die Jugendpolizei einschalten müssen. Oft ungeahnt sind die Jugendlichen sich selbst überlassen und sich nicht bewusst, was ein Foto oder ein Film im Netz auslösen kann. Ein aus jugendlicher Sicht harmloser Film mit pornographischem Material kann schlimme Folgen haben. Das Bewusstsein, dass es Erwachsene gibt, die an solchen kinderpornographischem Material interessiert sind und Freude daran finden, muss vorhanden sein.

Sie als Eltern tragen für Ihr Kind die volle Verantwortung, betreffend inhaltlichem Umgang mit Handy und Computer.

Sie müssen wissen, dass

- WhatsApp, Facebook etc. seit Mai 2018 in der Schweiz erst ab 16 Jahren erlaubt ist.

Sie müssen weiter wissen, dass folgende Handlungen strafbar sind:

- Das **Herstellen** von pornographischem oder diskriminierendem Material
- Der Besitz von pornographischem oder diskriminierendem Material
- Das **Versenden und Weiterleiten** von pornographischem oder diskriminierendem Material

Wir sind von Seiten Lehrpersonen, Schulsozialarbeit und Schulleitung strikte gegen Verstösse in sozialen Netzwerken. Wir melden jeden Vorfall der Jugendpolizei, die allfällige Täterschaften zur Rechenschaft ziehen wird. Bitte scheuen Sie sich nicht, Ihre Beobachtungen der Lehrperson oder der Schulleitung zu melden. Wir danken Ihnen für die Zusammenarbeit!

Ab August 2019: Elternchats mit WhatsApp werden nicht mehr geführt.

➤ Schulzahnarzt

Die Schulzahnpflegeinstruktorinnen erteilen vom Kindergarten bis zur 6. Klasse regelmässig Lektionen. Sie zeigen den Kindern ein fachgerechtes Zähneputzen, unterrichten sie in der Zahnhygiene und erklären ihnen die Auswirkung von gewissen Nahrungsmitteln auf die Zähne.

Das Gesundheitsgesetz sieht ausserdem einen jährlichen obligatorischen Untersuch der Zähne Ihres Kindes bei einem Zahnarzt vor.

Schulzahnärzte

Herr P. Brandenberger, eidg. dipl. Zahnarzt in Olten, Telefon 062 212 13 10

Frau Dr. med. dent. F. Zeller in Kappel, Tel. 062 216 59 59

Die **Schulzahnpflegeinstruktorinnen** stehen Ihnen für Fragen zum Zähneputzen gerne zur Verfügung.

Frau Ch. Jundt 079 377 33 57

Frau B. Wyss 062 216 11 21

Für Fragen zum Abrechnungs- und Rückerstattungsprozedere gibt Ihnen Frau Esther Müller, Schulverwaltung, Auskunft. Telefon 062 210 11 53.

Das Schulzahnpflegereglement der Einwohnergemeinde Kappel können Sie auf www.schule-kappel-so.ch abholen.

➤ Seniorenhilfe Schule

Die Seniorenhilfe in der Schule ist ein Projekt der Pro Senectute. Sie orientiert sich am Leitsatz: **Seniorinnen und Senioren bereichern mit ihrer Lebenserfahrung und ihren Ressourcen den Unterricht und fördern die Beziehung zwischen den Generationen.**

Folgende Senioren und Seniorinnen sind bei uns im Einsatz:

Ackermann Trudi, Fraser Elisabeth, Rudolf Annemarie, Schenker Hedy, Ziegler Bruno

Der Einsatz der Senioren wird anfangs Schuljahr, im August 2020, genau geklärt.

Interessierte Seniorinnen und Senioren dürfen sich gerne bei der Schulleitung für Einsatzmöglichkeiten melden!

➤ Ufzgi-Träff

Wir bieten an drei Tagen einen kostenlosen Ufzgi-Träff an. Die Schülerinnen und Schüler können beaufsichtigt und in Ruhe ihre Hausaufgaben erledigen. Der Treff ist jedoch keine Hausaufgabenhilfe. Der Ufzgi-Träff findet wie folgt statt:

Schulhaus Jurablick bei Herrn Studer Robin im Zimmer J004, Parterre links:

Montag 15.15 – 17.00 Uhr

Dienstag 15.15 – 17.00 Uhr

Donnerstag 13.30 – 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie auch den separaten Flyer „Ufzgi-Träff“!

Verkehr ums Schulhaus

➤ Begegnungszone Schulhausareal

Die gesamte Schulhausstrasse ist eine **Begegnungszone**. Damit soll dem hohen Anteil an Fussgängerverkehr gerecht werden. Ebenfalls soll die Aufenthaltsqualität in der Schulhausstrasse erhöht werden.

Das Signal "**Begegnungszone**" kennzeichnet Strassen, auf denen die Fussgänger und Benutzer von fahrzeugähnlichen Geräten die ganze Verkehrsfläche benutzen dürfen.

Die Fussgänger sind gegenüber den Fahrzeugführern vortrittsberechtigt, dürfen jedoch die Fahrzeuge nicht unnötig behindern.

Die Höchstgeschwindigkeit in der Begegnungszone beträgt **20 km/h**. Das Parkieren ist nur an den durch Signale und Markierungen gekennzeichneten Stellen erlaubt.

Grundsätzlich sind Elterntaxis zu unterlassen. Bei allfälligen Fahrten auf der Schulhausstrasse ist das Verkehrsregime zu beachten. Anhalten auf der Schulhausstrasse ist verboten. Zum Parkieren steht ausschliesslich der Parkplatz zur Verfügung.

➤ Parkieren und Schülertaxi

Bitte bringen Sie Ihr Kind nicht mit dem Auto in die Schule. Ihr Kind soll lernen, den Kindergarten- und den Schulweg selbstständig mit seinen Mitschülerinnen und Mitschülern zu bewältigen.

Wenn Sie Ihr Kind trotzdem einmal in die Schule fahren oder von der Schule abholen müssen, benützen Sie für das Aus- und Einsteigen ausschliesslich den Parkplatz. Es ist sehr gefährlich, die Kinder auf der Strasse aus dem Auto aus- und einsteigen zu lassen. Gerade die Kindergartenkinder sind im Verkehr einer hohen Gefahr ausgesetzt. Bei einer entsprechenden Verkehrserziehung lernt das Kind den Umgang und ist daher weniger gefährdet. Auch hier gilt es, als Erwachsener ein Vorbild zu sein. Zu Beginn des Schuljahres wird die Polizei vermehrt auf den Verkehr achten. Wir behalten uns vor, Personen, die sich nicht an diese Regel halten, der Polizei zu melden.

➤ Kickboards / Fahrräder

Für den Schulweg gelten folgende Regelungen:

5. + 6. Klässler

Die 5. und 6. Klässler dürfen mit dem Fahrrad in die Schule kommen.

Es gilt zu beachten:

- Das Fahrrad muss in fahrtauglichem Zustand sein.
- Das Licht am Fahrzeug muss funktionieren.
- Die Schülerinnen und Schüler müssen einen Helm tragen.
- Die Fahrräder werden in den Fahrradständern parkiert und abgeschlossen.
- Die Schülerinnen und Schüler verhalten sich auf dem Schulweg so, wie sie es im Verkehrsunterricht gelernt haben.

Die Schule haftet nicht:

- für verlorene oder gestohlene Fahrräder und Velohelme
- für Unfälle auf dem Schulweg
- für Fehlverhalten von Schülerinnen und Schülern auf dem Schulweg

Ab der 3. Klasse

Ab der 3. Klasse dürfen die Schülerinnen und Schüler mit dem Kickboard in die Schule kommen. Die Fahrzeuge müssen im extra dafür vorgesehenen **Kickboardständer** parkiert werden. Falls Ihr Kind mit dem Kickboard in die Schule fährt, empfehlen wir unbedingt das Tragen eines Velohelms.

Die Schule haftet nicht:

- für verlorene oder gestohlene Kickboards und Helme
- für Unfälle auf dem Schulweg
- für Fehlverhalten von Schülerinnen und Schülern auf dem Schulweg

Kindergarten bis 2. Klasse

Die Kinder bis zur 2. Klasse absolvieren den Schulweg zu Fuss.

Die Verantwortung für den Schulweg liegt bei den Eltern, resp. Erziehungsberechtigten.

Beachten Sie auch den Hinweis unter dem Punkt „Schulhausareal Begegnungszone“.

➤ **Verkehrserziehung**

Kindergarten

Ein Polizist kommt zu Beginn des Kindergartenjahres in den Unterricht und übt mit den Kindern das richtige Verhalten im Strassenverkehr. Den Kindergartenweg üben Sie mit Ihrem Kind, damit es lernt, diesen selbstständig zu bewältigen. Die Kinder sollten den Kindergartenweg ohne die Eltern gehen können.

4. Klasse

Zwischen den Frühlings- und Sommerferien findet für die Lernenden der 4. Klasse die theoretische und praktische Radfahrerprüfung statt. Mit Unterstützung der Verkehrsinstruktoren der Kantonspolizei Solothurn wird der praktische sowie der theoretische Teil während des Schulunterrichts geübt.

Die Prüfung ist im Kanton Solothurn für alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse obligatorisch und wird von der Verkehrspolizei durchgeführt.

Zu Fuss in die Schule“

Der Schulweg – sicher, spannend, gesund – vorausgesetzt, die Kinder gehen ihn zu Fuss. Der Schulweg ist für die Entwicklung eines Kindes wichtig - hier 10 Tipps.

- | | |
|--|--|
| 1. Sicherheit geht vor | Wählen Sie nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg. |
| 2. Schulweg üben | Legen Sie den Schulweg mit dem Kind schon vor dem ersten Schultag mehrmals zurück. |
| 3. Begleitung bei gefährlichen Verkehrssituationen | Wenn es die Verkehrssituation nicht zulässt, dass das Kind alleine zur Schule geht, begleiten Sie es zu Fuss. So wird es mit der Zeit lernen, den Weg selbstständig zurückzulegen. |
| 4. Reflektierende Kleider und Schulsäcke | Kleiden Sie Ihr Kind so, dass es gut sichtbar ist (helle Kleider und reflektierende Materialien). |
| 5. Genügend Zeit für Schulweg einrechnen | Schicken Sie Ihr Kind frühzeitig auf den Weg, damit es nicht zur Schule hetzen muss. |
| 6. Nie mit Fremden mitgehen | Schärfen Sie dem Kind ein, nie mit fremden Leuten mitzugehen. |
| 7. Gefahren aufzeigen | Besprechen Sie mit Ihrem Kind mögliche gefährliche Situationen, damit es diese erkennt. |
| 8. Gemeinsam mit Schulkameraden | Achten Sie darauf, dass Ihr Kind zusammen mit Kolleginnen oder Kollegen den Schulweg zurücklegt. |
| 9. «Rettungsinseln» für Notsituationen | Sollte Ihr Kind einmal in eine Notsituation geraten, sind «Rettungsinseln» wertvoll: die Kassiererin des Dorfladens oder ein Haus, wo das Kind läuten und um Hilfe fragen kann. |
| 10. Inlineskates während der Freizeit | Inlineskates und ähnliche Geräte sind für den Schulweg ungeeignet. |

Die Kinder dürfen ab der 3. Klasse mit dem Kickboard in die Schule. Sie müssen in dem dafür vorgesehenen Ständer parkiert werden. Beachten Sie bitte auch die Hinweise auf Seite 21, «Kickboards und Fahrräder». Danke!



Quelle

<http://www.schulwege.ch/de/zu-fuss-zur-schule.html>

Regeln und Ordnung

➤ Schulhausordnung

Regelung elektronische Geräte

Die Schulhaus- und Schulzimmerordnung sowie die Kindergartenordnung regeln die Zusammenarbeit und das Zusammenleben innerhalb des Schulbetriebes. Sie werden am Anfang des Schuljahres mit den Kindern besprochen und sind verpflichtend.

Sie und Ihr Kind kennen unsere Schulhausordnung, die Schulzimmerordnung sowie die Kindergartenordnung. Sie finden diese auch unter www.schulekappel-so.ch.

An unserer Schule gilt ein generelles Verbot für den Gebrauch von Handys, iPods und anderen elektronischen Geräten.

Dies ist in der Schulhausordnung wie folgt geregelt:

„Auf dem Schulhausareal gilt für alle Kindergarten- und Schulkinder ein generelles Verbot für die Benützung von Handys, iPods und anderen elektronischen Geräten. Das Verbot gilt ebenfalls für Schulreisen und Lager. Bei Zuwiderhandeln werden die Geräte eingezogen und der Schulleitung abgegeben.“

Obhutspflicht

Bitte achten Sie darauf, dass die Schulkinder frühestens 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn auf dem Schulhausareal eintreffen.

Die Schulhausordnung regelt dies wie folgt:

„An Schultagen übernimmt grundsätzlich die Schule die Obhutspflicht für alle Schulkinder auf dem Schulhausareal, frühestens aber 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn. Nach Schulschluss liegt die Verantwortung wieder bei den Eltern, auch wenn die Schulkinder das Schulhausareal nicht umgehend verlassen.“

Schulhaus- und Schulzimmerordnung finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

➤ Schulordnung

Die Schulordnung regelt im Rahmen der kantonalen Gesetzgebung die Beziehung und die Zusammenarbeit zwischen der Schulleitung, den Erziehungsberechtigten, den Lehrpersonen, der kommunalen Aufsichtsbehörde, den Schülerinnen und Schülern, soweit diese nicht in anderen Erlassen geregelt sind.

Beim Eintritt in den Kindergarten resp. Schule erhalten die Eltern ein Exemplar der Schulordnung.

➤ Schulvereinbarung

Die Schulvereinbarung schafft einen verbindlichen Rahmen für das Zusammenleben im Schulbetrieb für alle Beteiligten.

Beim Eintritt in den Kindergarten resp. Schule erhalten die Eltern ein Exemplar der Schulvereinbarung.

- An Schultagen übernimmt grundsätzlich die Schule die Obhutspflicht für alle Schulkinder auf dem Schulhausareal, frühestens aber 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn. Nach Schulschluss liegt die Verantwortung wieder bei den Eltern, auch wenn die Schulkinder das Schulhausareal nicht umgehend verlassen.
- Jedes Schulkind geht während der grossen Pause an die frische Luft. Die Schulleitung organisiert die Aufsicht.
- Die Schulkinder dürfen das Schulhausareal während der Schulzeit und während den Pausen ohne Erlaubnis einer Lehrperson nicht verlassen.
- Die Schulkinder grüssen, respektieren einander und benehmen sich anständig und rücksichtsvoll.
- An unserer Schule wird weder körperliche noch verbale Gewalt geduldet.
- Fremdes Eigentum wird nicht versteckt, beschädigt, entwendet.
- Abfall gehört in den entsprechenden Eimer.
- Den Anordnungen des Hauswartes und der Lehrerschaft ist Folge zu leisten.
- In den Garderoben ist Ordnung zu halten: Die Kleider gehören an die Kleiderhaken, die Schuhe auf die Ablage.
- Im Schulhaus werden Hausschuhe (Pantoffeln) getragen.
- Das Klettern auf Gebäulichkeiten, Container, Veloständer, Mulden, Leitern, Gerüsten, etc. ist verboten.
- Für Beschädigungen an Gebäuden, Anlagen, Geräten und Mobiliar haften die Schulkinder bzw. ihre gesetzlichen Vertreter. Schäden sind unverzüglich dem Hauswart bzw. dem/der Klassenlehrer/in zu melden.
- Für Beschädigungen am Schulmaterial, welche über die normale Abnutzung hinausgehen, ist ebenfalls Schadenersatz zu leisten.
- Kickboards sind ab der 3. Klasse erlaubt.
- Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse dürfen mit dem Fahrrad in die Schule kommen.
- An Schultagen gilt auf dem ganzen Schulhausareal bis 17 Uhr ein generelles Fahrverbot (auch für Kickboards, Einräder, Inlineskates etc.).
- Auf dem Schulhausareal gilt für alle Kindergarten- und Schulkinder ein generelles Verbot für die Benützung von Handys, iPods und anderen elektronischen Geräten. Das Verbot gilt ebenfalls für Schulreisen und Lager. Bei Zuwiderhandeln werden die Geräte eingezogen und der Schulleitung abgegeben.
- Schneeballschlachten dürfen nur auf dem roten Turnplatz durchgeführt werden.
- Ballspiele sind ausschliesslich auf den für sie zugedachten Aussenplätzen erlaubt.
- Die Turnhallen dürfen von den Schulkindern nur in Begleitung einer Lehrperson betreten werden.
- Die Schulhäuser sind über den Mittag und ab 17.00 Uhr geschlossen.

- Wenn ich ins Schulzimmer komme, grüsse ich meine Lehrerin/ meinen Lehrer.
- Spätestens beim 2. Läuten sitze ich an meinem Tisch.
- Wenn jemand spricht, höre ich zu.
- Ich strecke die Hand auf, wenn ich etwas sagen möchte.
- Ich spreche erst, wenn ich aufgerufen werde.
- Ich arbeite konzentriert und störe niemanden.
- An meinem Platz halte ich Ordnung.
- Mit Mobiliar und Unterrichtsmaterial gehe ich sorgfältig um.
- Nach der Pause setze ich mich sofort an meinen Platz und arbeite still.
- Wenn ich auf die Toilette muss, frage ich.
- Bevor ich nach Hause gehe, räume ich alles auf, stelle den Stuhl zum Tisch und verabschiede mich.

➤ **Konsequenzen bei schwierigem Verhalten sowie Verstössen gegen die Regeln**

In der Regel verläuft der Schulalltag harmonisch und friedlich. Sollte es trotzdem zu groben oder mehrfachen Verstössen oder Regelmisssachtungen kommen, gilt das nachfolgende Ampelsystem.

- | | |
|------------|--|
| 1. Schritt | mündliche Verwarnung durch eine Lehrperson |
| 2. Schritt | schriftliche Verwarnung durch die Schulleitung |
| 3. Schritt | schriftlicher Verweis, letzte Warnung, Androhung von Timeout |
| 4. Schritt | Timeout, verbunden mit einer Meldung an die KESB |

Für die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse gilt diese Regelung ab dem Schuljahr 2020/21.

Die Eltern resp. die Erziehungsberechtigten ab der 3. bis zur 6. Klasse unterschreiben die Regelung gemäss Brief vom Juni 2020.

